

Wochenblatt

für
**Wilsdruff, Tharandt, Rossen,
 Siebenlehn und die Umgegenden.**

Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Weissen, das Königl. Gerichtsamt und den Stadtrath zu Wilsdruff.

N. 9.

Dienstag, den 29. Januar

1878.

Bekanntmachung,

Durchschnittspreise für Marschfourage betr.

Von der Königl. Kreishauptmannschaft Dresden sind die Durchschnittspreise der Marschfourage des Hauptmarkortes **Weissen** für Monat **December** vorigen Jahres folgendermaßen festgestellt worden:

7 Mark 32 Pfg. für 50 Kilo Hafer,
 3 " 38 " " 50 " Heu,
 2 " 38 " " 50 " Stroh.

Königliche Amtshauptmannschaft Weissen, den 21. Januar 1878.

i. v.
 von Mayer.

Bekanntmachung.

Der 1. Termin Grundsteuer und städtische Anlage ist vom **4. bis mit 14. Februar d. J.** an die hiesige Stadtkämmerei zu bezahlen. Zu gleicher Zeit können die Militäreinquartierungsgelder, soweit dies noch nicht geschehen, gegen Rückgabe der Billets erhoben werden.

Wilsdruff, am 28. Januar 1878.

Der Stadtgemeinderath.

Holz = Auction.

Im

Gasthose zu Naundorf

sollen folgende auf

Naundorfer Staatsforstrevier

aufbereitete Hölzer, und zwar

am **Mittwoch den 6. Februar 1878**

von **Vormittags 9 Uhr an,**

5 buchne Stämme von 11 bis 18 Cm. Mittenstärke,
 1360 weiche dergl. " 11 " 38 "
 42 buchne Klöhner von 18 bis 44 Cm. Oberstärke,
 47 weiche dergl. " 13 " 41 "
 1 buchne Stange von 13 Cm. Unterstärke

in den Abtheilungen 2, 30 und 51,

37000 Stück weiche Stangen von 2 bis 3 Cm. Unterstärke,
 21350 " " " " 4 " 6 " "
 2870 " " " " 7 " " "
 645 " " " " 8 " 9 " "
 275 " " " " 10 " 12 " "
 115 " " " " 13 " 15 " "

in den Abtheilungen 2, 3, 30, 38, 40, 43, 44, 48, 50 und 51
 und

am **Donnerstag den 7. Februar 1878**

von **Vormittags 9 Uhr an**

10 Rmtr. buchene Scheite,
 40 " weiche dergl.,
 64 " " Rollen,
 18 " harte Keste,

451 Rmtr. weiche Keste,
 1275 " ungeschneideltes weiches Reisig
 in den Abtheilungen 2, 3 und 51,
 38 " weiche Stöcke in Abtheilung 29

einzelu und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden, oder auch ohne Weiteres in die genannten Abtheilungen zu begeben.

Forstrentamt **Tharand** und Revierverwaltung **Naundorf**, am 21. Januar 1878.

H. von Schröter.

Ed. Gottschald.

Holz = Auction.

Im

Gasthose zu Spechtshausen

sollen in den Abtheilungen 5, 7, 9, 11, 12, 16 und 26 (Dreckwiesen, Jangfernstein, Wernersberg und Wernersbach)

am **Montag, den 4. Februar 1878,**

von **Vormittags 9 Uhr an,**

folgende auf

Spechtshäuser Staatsforstrevier

aufbereitete Hölzer, als:

ca. 28 weiche Stämme von 16 bis 33 Cm. Mittenstärke,
 9 " Klöhner von 16 bis 32 Cm. Oberstärke und 4,5 Mtr. Länge,
 620 " Derbstangen von 9 bis 14 Cm. Unterstärke,
 20 birchene dergl. von 10 Cm. Unterstärke,
 96180 weiche Reisstangen von 2 bis 8 Cm. Unterstärke,
 3 Rmtr. buchene Rutzscheite.